

## Ludwigsdorf

Letzter Eigentümer: Friedrich (Fritz) Graf v. Richthofen (1909 - 1998)

Lage: Kreis Oels, 3 km südlich der Kreisstadt



Quelle: Archiv

<b>Strukturdaten:</b>	Gesamtfläche:	Nieder-Ludwigsdorf: 60 ha
	Nebenbetrieb:	Bienenhaltung

### Geschichte:

Der Sohn des 1. Kohlhöher Grafen Friedrich, Theodor Graf v. Richthofen (1831 - 1901) heiratete Maria v. Wedel (1834 - 1917) aus dem Haus Grumbkow, Tochter des General-Leutnants Karl Friedrich Heinrich v. Wedel und seiner 2. Gemahlin Friederike Wilhelmine Siegismunde v. Wedel, geb. v. Prittwitz u. Gaffron.

Theodor durchlief eine glänzende Militärkarriere. Im Preußisch-Osterreichischen Krieg 1866 nahm er an der Schlacht von Königsgrätz teil. Im Deutsch - Französischen Krieg 1870 / 71 war er mit seinem Regiment, dem 1. Schlesischen Husarenregiment Nr. 4 an der Einschließung von Paris beteiligt. Nach einer schweren Kriegsverletzung in Orleans geriet er in französische Kriegsgefangenschaft.

Maria Gräfin v. Richthofen erbt von ihrer Mutter den einst Prittwitz'schen Besitz in Ludwigsdorf, der aus den Betriebsteilen Ober- und Nieder-Ludwigsdorf bestand. Im Jahre 1889 wurde das größere Obergut jedoch an den Kronprinzen Wilhelm verkauft. Der Familie verblieb nurmehr Nieder-Ludwigsdorf zur Größe von 60 ha, das ihr Enkelsohn Fritz Graf v. Richthofen (1909 - 1998) als 17-jähriger von seinem Vater Friedrich (1856 - 1926) erbt.

**Architektur:**

Das Gutshaus Ober-Ludwigsdorf wurde 1830 von der Familie v.Prittwitz u. Gaffron, den Vorfahren mütterlicherseits der Gräfin Maria, Gemahlin des Theodor Grafen v. Richthofen, errichtet. Das Gutshaus in Nieder-Ludwigsdorf geht auf eine ältere Gründung zurück. Es erfuhr vielfache Umbauten.

**Park:**

Der kleine Park, mit Linden und Ulmen bestanden und mit von Buchsbaumhecken begrenzten Rasenflächen geprägt, war von einer Fliederhecke umgeben.

**Ludwigsdorf heute: ( Bystre )**

Das Gutshaus wird heute als Schule genutzt.

**erhalten gebliebene Erinnerungsstücke von Ludwigsdorf:**

- Silberne Reiterfigur, „dem scheidenden Major und etatmäßigen Stabsoffizier Freiherrn Theodor v. Richthofen in treuer Kameradschaft und Freundschaft von dem Offizierscorps des 1. Schlesischen Husarenregiments Nr.4, welchem er 27 Jahre lang angehörte,gewidmet.“, Sammlung privat.

**Eigentümer der Familie v. Richthofen und ihre Lebensdaten:**

Maria Gräfin v. Richthofen, geb. v. Wedel	1834 - 1917	Erbschaft
Friedrich Graf v. Richthofen	1856 - 1926	Erbschaft
Friedrich (Fritz) Graf v. Richthofen	1909 - 1998	Erbschaft

**Literatur:**

- Schlesisches Güter-Adreßbuch, 11. Ausgabe, Breslau 1917;
- Informationsschriften von Heinz-Walter Freiherrn v. Richthofen (1898 - 1978), Sammlung privat;
- Ursula Maria v. Bülow, geb v. Cramon: „Der Schlesische Kreis Oels mit seinen Stadt- und Landgemeinden“, 3. Aufl., Würzburg 1994;